



Bibliographische Daten

Titel: Sammelhandschrift (Mystikertexte) – Nürnberg, STN, Cent. VI, 46h
Signatur: Cent. VI, 46h

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

vnd der sun sachent nach der ersten sachen vnd
Eines spilte in dem vater mit allen dingen wa
er auß flas der sun spilte bey dem vater mit
allen dingen der sun spilte vnter dem vater
mit allen dingen der sun spilte vor dem vat
mit allen dinge der vater gebare den sun in
gotszeit vñ mit allen dingen der vater ge
bare seine sun in der gotszeit mit allen dinge
vñ der vater gebare seine sun in die gotszeit
die gotszeit ist das vndersteid der psone
vnd ein vachheit der psone vñ die gotszeit
gibt stet mit keine dingen als die sele zu dñ
bekantnis komet so stet sie gott an vñ stet
wider in stet selber vnd stet das die gotszeit
in allen dinge ist So nymet sie in ir em ge
leis nuss das stet offer das das sy schopfet
alles das sie will vñ sy enmac in doch
kein wesen geben **Sy** gibe in form vñ sy
ist selber sein materie vñ des pleibet es in ir
die ewigen werck sint in der ewigen gotszeit vñ
die zeitlich sint in der zeit vnd got gibt sein
en wercken wesen form vñ materie vñ nicht
das ver may die sele mit vñ gatt beinget
seine werck in ein einkeit an xpo vñ die or
dnung sol mit abgen **So** sol getragen werden
in die lauterkeit der einkeit doch gott die sele
über ordnung in die blossengotszeit da wirt